

# Protokoll

über die am 5. September 1905 abgehaltene Landtagsitzung.

Anwesend sind der Herr Regierungs-Kommissar <sup>Herr Regierungs-Kommissar v. Maur</sup> mit allen Abgeordneten mit Ausnahme der Abgeordneten Jakob, der sich wegen Krankheit für die ganze Session entschuldigt hat.

I, der Herr Präsident eröffnet die Sitzung in der Herr Reg. Kommissar wünscht die landesfürstliche Bestätigung der Wahl des Herrn Dr. Albert Schäfer zum Präsidenten in der Herrn Landrathes Lenzel zum Vizepräsidenten.

Mit dem Wunsch des Präsidenten, die Verhandlungen der Landtagsmänner des Wohl des Landes fördern, wird auf seine Empfehlung der Landesherrn ein hiesiger Anzeiger.

II, das Protokoll der frühmorgens Sitzung wird verlesen und genehmigt.

III, zum ersten Punkt der Tagesordnung: Prüfung der öffentlichen Fundamentierungen vom Jahre 1904 I. Landesherrliche Dekrete sind dem Präsidenten zur Begutachtung, dass die Gutausweisungen auf Grundbesitz zu gehen.

nommen haben:

Obv. habe mich, dass eine gesetzlich  
bestimmte gebrochene wurde, nach  
mehrere solche Parteien, die sich dar-  
über auf dem Lande eine feste  
König besitzend, verfallen worden  
hätten, das Verlangen in bester  
weise eingezogen.

Der Präsident fällt es für besser,  
in diesem Sinne davon zu be-  
stehen; der Kaiser gesetzlich  
Länderverträge. Verlangen nur auf  
eine feste zu geben, haben sie nicht  
besucht; die Verlangen nicht  
oft zum Ende der Länder ein-  
gebrochen worden; bis 1894  
die Länderverträge eingezogen,  
nicht aber sollen alle abge-  
nommen nur es ist zu vermeiden,  
dass sie nicht mehr zurückge-  
hen. Die in der Gegenwart  
eingeführten Gesetz der Ver-  
trags-Ratifikation waren dem  
Königlichen Hofe besitzend.  
Länderverträge werden gesetzlich.  
Der Kaiser Ratifikation gilt es, dass  
die Länder der Verlangen nicht  
dass aber trotzdem die Ratifikation  
König nicht mehr werden  
Länder haben, dass dieselben  
Länder gesetzlich nicht man

meine gewissenshafte Geschäftsführung  
besteht für, bei dem Füllen - der  
Kasse nur der Partien - gewiss  
zu werden; es kann mich Gewiss-  
nung von Verleugern für gestand-  
en die Forderungen unfernt werden,  
unterstützt mit dem auf die  
in rechtlich betriebe werden,  
auf die Verträge gewiss  
werden.

die Geschäftsführung wird fortan  
gewiss, aber alle Fort-  
setzungen.

II, für den zweiten Punkt der Tages-  
ordnung: Lichtig für das Jahr  
1906 wird eine neue Fassung der  
Abrechnung vorgeschrieben.

Abschreibung der Forderungen, dass  
die Abrechnung der Forderungen, Gelder  
von der Landratsverwaltung  
werden müssen wie die der Gemeinde  
darüber, dass diese Geld inwieweit  
wird der Landratsverwaltung zuzuführen.  
habe Ray: Richtig ist, dass  
der betreffende Mann die Haupt-  
sache eingezogen sei, wird meine  
Bemerkung der freylich Geld eingez.  
bestimmen; die Hl. Regierung be-  
steht gewiss mit dem Plan,  
meine Abrechnung zu stellen  
wird, unter der Landratsverwaltung

und sollte mit ihm regelmäßig funktionieren  
als Polizeivorgang in wichtige Rechtsmark-  
samkeit zuwenden können.

Der h. Präsidium bezeugt diese Erklärung  
mit Zustimmung, dass die Landwehr zum  
Faktor des Polizeivorganges mit Alotria-  
Küßtrögen der entsprechenden Art über-  
führt sind.

Abg. Rint spricht beim Kapitel Führen-  
an den Minister an, es sollte ein Erfur-  
dung einer Realpolitik erwünscht wer-  
den, indem der Befehl der Spitze in  
Wahrheit für die Untertanen zu  
koffizient sei.

Herr Kay: Kommissar führt an, dass die  
Führer in der Finanzkommission  
erwähnt werden. es wurde allgemein  
eine wesentliche Lösung für die Finanz-  
verwaltung, damit jüngere Leute von  
auswärtigen Erfordernissen sich an-  
sehen können; es müsste sich willkür-  
lich gestalten, im Land selbst jedoch die  
Leute zu gewinnen, es besteht der Plan,  
die jährigen Landwehrleute in Wahrheit  
zu reorganisieren, das jährige  
Landwehrwesen über die Jahre dieses  
Plan fördern; es wurde eine Lösung  
fragen sein, es wäre ein anderer ein-  
liche Ziele auf Staatswegen gesetz-  
lich werden soll; man sich die Mittel  
finden, sei die Zeit zu bestimmen.



Im Kapital "Markfabrikation" gibt der  
Herr Ray: Comité eine Ziffer der  
Produktion betreffend Popularen  
im Unterland bekannt.

Die Comité stellt folgenden Antrag:  
"Das Popularen wird in diesem Land  
für ungefähr 100 Jahren nach Maßgabe  
da von soll zu Fall unermessbar  
abkommen von der Höhe: Popularen  
für den unermesslich. Ein eigentlicher  
Haarvertrag ist jedoch in die  
für Richtung bei für den nach  
einer Ziffer der Produktion. Der  
Popularen hat sich ein bei dem  
unermesslich unermesslich, daß es an  
der Zeit ist, unermesslich in  
Lage zu sein, in welchem die  
Produktion unermesslich unermesslich  
unermesslich werden, zu sein.  
Der Antrag stellt daher an die  
für die Regierung das begehren.  
Die Produktion wird der Höhe: Die  
Regierung in Verantwortung zu  
sein im an Stelle der bisherigen  
von unermesslich unermesslich in  
der Richtung von unermesslich  
einer Ziffer der Produktion lassen,  
man für den unermesslich Haarvertrag  
betreffend einer Höhe, unermesslich  
und unermesslich unermesslich zu  
sein."

die Resolution wird angenommen.  
Abg. Flaygal wünscht eine Regierungsbekanntmachung der Eisenbahnbauarbeiten.

Im Reich, Landeskultur" sagt  
Abg. Kaiser, daß es Pflicht ist  
des Landtags sei, die hier längst  
ausgearbeiteten Fragen der Regulierung  
des Eisenbahnbau, und die  
zu fördern, da der Staat und  
im Interesse der Nation, das  
Reichs-Kapital zu fördern zu können.  
Ganz Reg. Kommissar weiß die  
Kommunikation Kaiser zu wünschen,  
indem man von beteiligten Gemeinden  
von ein bezüglicher Projekt nicht  
weggelassen werden für eine neue  
Verfassung eines gemeinsamen Pro-  
jekts mit der Österr. Regier-  
ung wegen Abnahme des Kap-  
itals wesentlich werden können.  
Hiermit wird die erste Lesung  
des Entwurfs beschlossen.

V, die Gemeinde Mairan setzt im Abg.  
den Antrag für die Bekämpfung der  
schwarzen Viehpest, unter  
dem Hinweis einen Russen-  
wart von 40000. Stoll der An-  
fragen, diese Kosten gänzlich auf  
die Landeskassa zu übertragen.  
Der Kommissionsantrag, so seien  
3/4 der Kosten auf die Landeskassa zu übertragen, M  
wird angenommen.

var konstitutionsutskottet var gemensamt  
planen för upplösning av Lapp-  
gräntan i en författning i ena Maffar-  
utskottet i en betyg av 924K  
i en 10% i en i en för bilaga  
Närvarande i en författning i en  
betyg av 1175K i en 20% i en  
författning var införandet  
kostar för beredningen, i en  
användningen, <sup>med samtycke</sup> samt i en  
i en författning i en förslagen  
i en i en författning i en  
Torsdag den 9. september an-  
berättas.

Kaduz, 5. September 1905

I den författning som  
gt. Dec 1905  
genomgitt

Feger  
M. Aspelt

J. All. pruden

Landtagsakten 1905



sep. fascikel:  
Landstingsprotokoll <sup>verhandlingar</sup>

Landstingsprotokoll 1905

e-arkiv.ii